

Lehre und Wehre.

Theologisches und kirchlich=zeitgeschichtliches

Monatsblatt.

Herausgegeben

von der

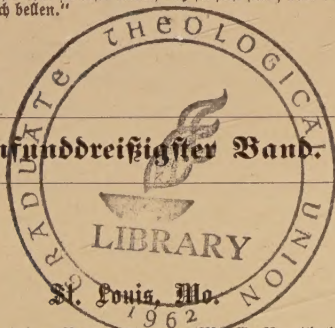
deutschen ev.=luth. Synode von Missouri, Ohio u. a. St.

Redigirt vom

Lehrer=Collegium des Seminars zu St. Louis.

Luther: „Ein Prediger muß nicht allein weiden, also, daß er die Schafe unterweise, wie sie rechte Christen sollen sein, sondern auch daneben den Wölfen wehren, daß sie die Schafe nicht angreifen und mit falscher Lehre verführen und Irrthum einführen, wie denn der Teufel nicht ruht. Nun findet man jetzt viele Leute, die wohl leiden mögen, daß man das Evangelium predige, wenn man nur nicht wider die Wölfe schreiet und wider die Prälaten predigt. Aber wenn ich schon recht predige und die Schafe wohl weide und lehre, so ist's dennoch nicht genug der Schafe gehütet und sie verwahrt, daß nicht die Wölfe kommen und sie wieder davonführen. Denn was ist das gebauet, wenn ich Steine aufwerfe, und ich sehe einem andern zu, der sie wieder einwirft? Der Wolf kann wohl leiden, daß die Schafe gute Weide haben, er hat sie desto lieber, daß sie fett sind; aber das kann er nicht leiden, daß die Hunde feindlich bellen.“

Fünfunddreißigster Band.



Luth. Concordia=Verlag. (M. C. Barthel, Agent.)

1889.

Inhalt.

Januar.

	Seite
Vorwort	1
Die pastoralen Anweisungen im Titusbrief.....	6
Ueber Eheschließung und Ehescheidung.....	13
Der Briefwechsel des M. Cyriacus Spangenberg.....	18
Vermischtes	22
Literatur	25
Kirchlich-Zeitgeschichtliches	25

Februar.

Vorwort	33
Die pastoralen Anweisungen im Titusbrief.....	37
Ueber Eheschließung und Ehescheidung.....	46
Die Unfehlbarkeit des Papstes beleuchtet in einer Rede des Bischof Stroßmayer auf dem Vaticanischen Concil 1870.....	51
Kirchlich-Zeitgeschichtliches	64

März.

„Ein Attentat auf die lutherische Rechtfertigungslehre“	73
Ueber Eheschließung und Ehescheidung.....	86
Vermischtes	92
Kirchlich-Zeitgeschichtliches	96

April.

Dr. C. F. W. Walther als Theologe.....	105
Die pastoralen Anweisungen im Titusbrief.....	111
Ueber Eheschließung und Ehescheidung.....	117
Literatur	122
Kirchlich-Zeitgeschichtliches	124
Erklärung	136

Mai.

Dr. C. F. W. Walther als Theologe.....	137
Die pastoralen Anweisungen im Titusbrief.....	145
Herrn P. Brauers Austritt aus der mecklenburgischen Landeskirche.....	153
Vermischtes	158
Kirchlich-Zeitgeschichtliches	159

Juni.

	Seite
Die pastoralen Anweisungen im Titusbrief.....	169
Ueber Eheschließung und Ehescheidung.....	179
Das Verhältniß zwischen den Synoden von Missouri und Ohio.....	185
Wie soll sich der Pastor gegen die confirmirte Jugend verhalten, um seiner Pflicht als Pastor zu genügen?.....	188
Vermischtes.....	191
Kirchlich = Zeitgeschichtliches.....	195

Juli und August.

Noch ein Wort über die Rechtfertigung.....	201
Dr. C. F. W. Walther als Theologe.....	220
Ueber Eheschließung und Ehescheidung.....	235
Vermischtes.....	240
Kirchlich = Zeitgeschichtliches.....	246

September und October.

Das Schriftwort als Quelle und Norm aller christlichen Lehren, festgehalten gegen die Kritik Herrn P. Lieberknechts und die Grundsätze der modernen Theologie.....	265
P. Brauers Austritt aus der mecklenburgischen Landeskirche.....	281
Ueber Eheschließung und Ehescheidung.....	299
Vermischtes.....	303
Literatur.....	315
Kirchlich = Zeitgeschichtliches.....	315

November.

Dr. C. F. W. Walther als Theologe.....	329
Die pastoralen Anweisungen im Titusbrief.....	333
Zur Geschichte der „vier Punkte“.....	340
Antikritisches.....	344
Kirchlich = Zeitgeschichtliches.....	349

December.

Dr. C. F. W. Walther als Theologe.....	361
Die pastoralen Anweisungen im Titusbrief.....	368
Wo sind unsere Bundesgenossen?.....	376
Vermischtes.....	381
Literatur.....	383
Kirchlich = Zeitgeschichtliches.....	383
